

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

HVB Turbo Bear Open End auf die Aktie der Vonovia SE

WKN: HX3UP0 / ISIN: DE000HX3UP06

Hersteller des Produkts: UniCredit Bank AG (Emittent) - www.hypovereinsbank.de

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 89 378 17466

Zuständige Behörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland

Letzte Aktualisierung des Basisinformationsblatts: 07.06.2019, 07:10 Uhr

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Dieses Produkt ist eine Inhaberschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

Ziele

Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen einen bestimmten Anspruch zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Das Produkt hat keine fixe Laufzeit. Sie können überproportional (gehebelt) an allen Kursentwicklungen des Basiswerts partizipieren. Das Produkt kann verfallen, sofern ein Knock-out Ereignis eintritt. Ein Knock-out Ereignis tritt ein, wenn der Kurs des Basiswerts zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere notiert. In diesem Fall wird das Produkt sofort nahezu wertlos und Sie erhalten lediglich den Knock-out Betrag. Sie können das Produkt an festgelegten Ausübungstagen ausüben. Darüber hinaus hat der Emittent das Recht, das Produkt zu einem Ausübungstag zu kündigen.

Nach Ausübung oder Kündigung, und sofern nicht zuvor ein Knock-out Ereignis eingetreten ist, erhalten Sie fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Ausübungstag den Differenzbetrag, der dem mit dem Bezugsverhältnis multiplizierten Betrag entspricht, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet. Der Maßgebliche Referenzpreis ist der Referenzpreis am entsprechenden Ausübungstag. Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

Der Basispreis und die Knock-out Barriere werden täglich angepasst, um eine Finanzierungskomponente zu berücksichtigen, die dem Emittenten aufgrund eines spezifischen Marktinzinses abzüglich einer vom Emittent nach seinem billigem Ermessen festgelegten Risikomanagementgebühr entsteht. Zusätzlich wird, sofern der Emittent des Basiswerts eine Dividende zahlt, der entsprechenden Basispreis um einen Betrag reduziert, der die gezahlte Netto-Dividende berücksichtigt. Die Knock-out Barriere entspricht zu jeder Zeit dem aktuellen Basispreis.

Sofern kein Knock-out Ereignis eingetreten ist, wird das Produkt am Automatischen Ausübungstag automatisch ausgeübt und zum Differenzbetrag zurückgezahlt. Der Automatische Ausübungstag ist der zehnte Bankgeschäftstag nach dem Tag, an dem der Basispreis erstmals mit einem Wert von null festgestellt wird. In diesem Fall ist der Automatische Ausübungstag der maßgebliche Bewertungstag.

Sie verzichten auf den Anspruch auf Dividenden aus dem Basiswert und haben keine weiteren Ansprüche aus dem Basiswert (z.B. Stimmrechte).

Basiswert (ISIN)	Vonovia SE (DE000A1ML7J1)	Kurs des Basiswerts	Von der maßgeblichen Börse fortlaufend veröffentlichter Kurs des Basiswerts
Festgelegte Währung	EUR	Referenzpreis	Schlusskurs
Währung des Basiswerts	EUR	Maßgebliche Börse	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)
Emissionstag	30.08.2018	Abwicklungsart	Bar
Basispreis	EUR 52,143318	Knock-out Barriere	EUR 52,143318
Bezugsverhältnis	0,1	Optionsscheintyp	Bear (auf sinkende Kurse setzend)
Risikomanagementgebühr	3% p.a.	Mindestausübungsmenge	100 Produkte
Mindestbetrag	EUR 0,001	Knock-out Betrag	EUR 0,001
Ausübungstage	der letzte Handelstag im Monat Januar eines jeden Jahres		

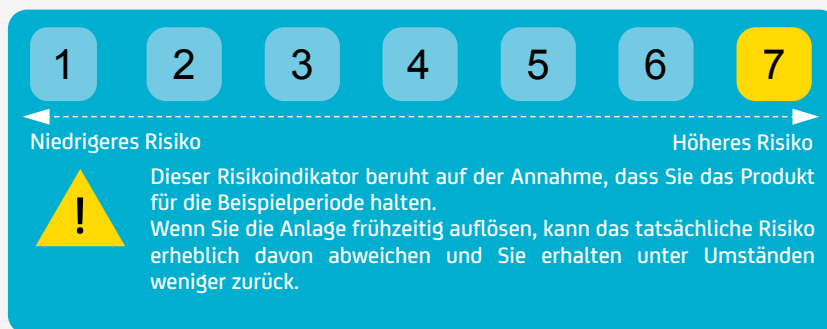
Der Emittent ist berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise eine Gesetzesänderung, oder die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der maßgeblichen Börse, sofern keine Ersatzbörse bestimmt werden kann. In diesem Fall kann der Abrechnungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Abrechnungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der überproportionalen Teilnahme an Kursveränderungen und/oder Absicherung verfolgen, und einen kurzfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Kunden mit umfangreichen Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann Verluste (bis zum vollständigen Verlust des eingesetzten Kapitals) tragen und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als sehr hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten. Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Performance-Szenarien

Anlage 10.000 EUR Szenarien		Beispielperiode (1 Kalendertag)
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	4.744,02 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-52,56%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	8.318,94 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-16,81%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	9.293,78 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	-7,06%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	10.350,04 EUR
	Prozentuale Rendite (nicht annualisiert)	3,5%

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie bis zum Ende der Beispielperiode unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie 10.000 EUR anlegen. Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Die Angaben werden nicht auf ein Jahr berechnet, sondern für die Beispielperiode. Angaben in diesem Abschnitt sowie „4. Welche Kosten entstehen?“ sind nicht vergleichbar mit Angaben zu Produkten mit einer abweichenden empfohlenen Haltedauer. Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten. Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen. In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

3. Was geschieht, wenn die UniCredit Bank AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Produkt – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch eine Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise des Emittenten auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger bis auf null herabsetzen, das Produkt beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen des Emittenten im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort "Haftungskaskade". Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt keiner Einlagensicherung.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt. Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 10.000 EUR anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Anlage 10.000 EUR Szenarien	Wenn Sie am Ende der Beispielperiode (1 Kalendertag) einlösen
Gesamtkosten	638,27 EUR
Auswirkung auf die Rendite (RIY)	6,34%

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der Beispielperiode erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	6,26%	Auswirkung der im Preis bereits inbegriffenen Kosten. Angegeben sind die Höchstkosten; eventuell zahlen Sie weniger.
	Ausstiegskosten	-	Nicht anwendbar.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	-	Nicht anwendbar.
	Sonstige laufende Kosten	0,07%	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen zusätzlich für die Anlageverwaltung abziehen.

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 1 Kalendertag (Beispielperiode)

Es ist nicht möglich, eine individuelle Empfehlung zur Haltedauer abzugeben. Aufgrund seiner Hebelwirkung reagiert das Produkt auf kleinste Kursbewegungen des Basiswerts, was zu Gewinnen und Verlusten in unvorhersehbaren Zeitperioden führt. Jede individuelle Empfehlung einer Haltedauer würde für spekulative Anleger eine irreführende Information darstellen. Für Anleger, die das Produkt zu Absicherungszwecken erwerben, hängt die Haltedauer vom Absicherungshorizont des einzelnen Anlegers ab. Zusätzlich zu einem Verkauf über die Börse, an der das Produkt notiert ist, oder einem außerbörslichen Verkauf können Sie das Produkt durch Übermittlung einer Ausübungserklärung an den Emittenten ausüben. Sie müssen Ihre Depotbank, die für Ausführung der Übertragung des bestimmten Produkts verantwortlich ist, anweisen. Bei einer wirksamen Ausübung erhalten Sie einen Rückzahlungsbetrag, wie ausführlicher unter „1. Um welche Art von Produkt handelt es sich“ beschrieben. Sollten Sie das Produkt vor dem Ende der Beispielperiode ausüben oder verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten gegebenenfalls - auch erheblich - unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden. Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten des Emittenten des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die UniCredit Bank AG unter folgender Anschrift gerichtet werden: HypoVereinsbank - Member of UniCredit, UniCredit Bank AG, Beschwerdemanagement PUC3BM, 80311 München, E-Mail-Adresse: Kundendialog@unicredit.de, Internetseite: www.hvb.de/beschwerdemanagement

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die endgültigen Bedingungen werden aufgrund gesetzlicher Vorschriften auf der Internetseite des Emittenten veröffentlicht. (www.onemarkets.de; der Prospekt und die Nachträge unter dem Reiter „Rechtliches / Basisprospekte“; die Endgültigen Bedingungen nach Eingabe der entsprechenden ISIN oder WKN im Suchfeld und dann unter „Downloads“) Um weitere ausführlichere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten Sie diese Dokumente lesen.